

wichtigsten Aspekte der Papsturkunden-Diplomatik nahe, was bei allen Teilnehmern auf reges Interesse und uneingeschränkten Beifall stieß.

Im Anschluß an die Sommerschule (17.-20. September) veranstaltete das Projekt in Kooperation mit der RWTH Aachen University und der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg die Internationale Tagung 'Lotharingen und das Papsttum im Früh- und Hochmittelalter – Wechselwirkungen im Grenzraum zwischen Germania und Gallia'. Namhafte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Deutschland, Frankreich und Luxemburg untersuchten diese Kernlandschaft im Hinblick auf ihre Beziehungen zum Papsttum. Gleichzeitig diente die Tagung dazu, die Bearbeitung der lotharingischen Diözesen Metz, Toul und Verdun sowie Lüttich innerhalb des Papsturkundenwerkes zu fördern.

Herr Czerner übersetzte im Rahmen des Projekts verschiedene Texte ins Spanische, u. a. den letzten, die Iberia Pontificia betreffenden Teilbericht der Pius-Stiftung und eine Rezension.

Für die Union Académique Internationale (Évaluations quinquennales und Jahresbericht) und die Commission Internationale de Diplomatie (Newsletter) erstellte Herr Schütz Kurzvorstellungen des Pius- und Akademienprojektes.

Erlangen, im Oktober 2014

Der Sekretär
Klaus HERBERS